

Oberfinanzpräsident Hamburg

~~U. 51~~ Sch 52

57 D.R. Nr. 7/43
Eingegangen am:
Bobliert 7. März 1943
Gerichtsvollzieher in
Hamburg

E. Sara Schlössinger

Körperstrasse 17

(ab Lager: Berthold Jacoby)

~~SECRET~~ 42

Der Oberfinanzpräsident Hamburg
Vermögensverwertungsstelle

Hamburg, 7. November 1942
Rödingsmarkt 83

Aktenzeichen ~~S. 52. 1. 54.~~

Ansprechender 36 11 91 N. 264

Sprechzeit: werktätlich von 9 - 13 Uhr
Sonntags bis 12 Uhr

D.R. No.
Eingegangen am:
- 5. Nov 1942
Gezeichnet durch Nr.

An die Versteigerer
Herrn Gerichtsvollzieherei
.....
Hamburg
Drehbahn
.....

Betrifft: 2 Teppiche Versteigerungsauftrag

Ich beauftrage Sie hiermit, die zugunsten des Deutschen Reichs
eingezogene ~~Wohnungsbauzentrale usw. des~~ der

..... E. Sara Schlössinger

..... wohnhaft gewesen in Hamburg Körnerstr. 17
ab Lager Berthold Jacoby Hamburg Hoheluftchaussee 153
..... Straße Nr.

in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen.

Ich bitte, mir das Versteigerungsprotokoll und die Abrechnung
zu übersenden und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf
das Konto der Oberfinanzkasse Hamburg, Rödingsmarkt 83, bei der
Reichsbankhauptstelle Hamburg Konto Nr. 2/111 oder auf das Post-
scheckkonto Hamburg 11 656 zu dem Kassenzzeichen

~~S. 52. 1. 54.~~

zu überweisen.

Im Auftrag

[Handwritten signature]
1. DEZ 1942
[Handwritten signature]
Justizinspektor

9
10
RM
kosten
Stelle
Gelder fu

st. III c/U 64

Hamburg, den 2. 11. 42.

Ablieferschein Nr. 3097

für den Auktionator

Im Auftrage des Oberfinanzpräsidenten Hamburg empfangen Sie für Rechnung wen es angeht, die nachstehend bezeichnete Wohnungseinrichtung usw. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung.

Inhalt einer -Zimmer-Wohnung

nebst Küche, Bad, Keller, Boden und sonstigen Nebenräumen *)

darunter folgende Schwerekolli: Stück Geldschränke

„ Billards

„ Flügel mit / ohne Einbau

„ Klaviere mit Einbau

Abzunehmen am 1. Dec. 42 Uhr

aus der Wohnung (Name) E. Sara Schlässinger

Straße: Hoheluftchaussee 153 Nr. Stockwerk:

zur Anlieferung an Auktionator: Gerichtsvollzieherei

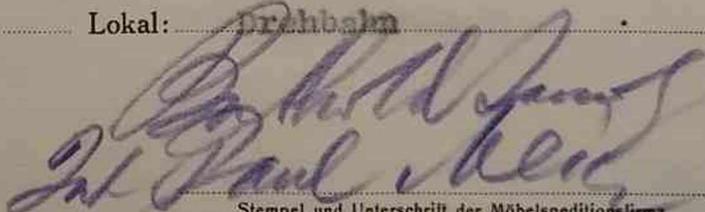
Straße: Brühlstr. Lokal: Brühlstr.

Berthold Jacoby

Inh. Paul Meier
HAMBURG 30

Hoheluftchaussee 153-155

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.



Stempel und Unterschrift der Möbelspeditionsfirma

Auftragszuteilung

an Möbelspeditionsfirma Berthold Jacoby Inh. Paul Meier

am zur direkten Erledigung.

Deutsche Spedition G.m.b.H., Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

Berthold Jacoby
HAMBURG 30
Hoheluftchaussee 153-155

Abschlussmeldung

über Durchführung des Transportes am

Verwendete Packkisten: Stück, geladene Möbelwagenmeter:

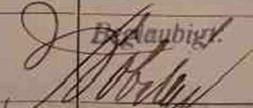
Arbeitszeit: Packer zu je Arbeitsstunden am

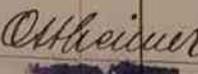
„ „ „ „ „ „
„ „ „ „ „ „

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erzhers	Meistgebot im Großhandel		Meistgebot im Einzelhandel		Kaufpreis- geld 17.		Bemerkungen
			R.M.	Flul	R.M.	Flul	R.M.	Flul	
1	1 Orientteppich (4,40 x 2,20)	Holszig Lampertke W. (B)			3000.-		450.-		
2	1 deutscher Teppich (2,40 x 2,40)	Vohrman Klancher Schaudorf			150.-		22.50		
					3150.-		472.50		a.v.

~~Der geschätzte Verkaufswert und das Mindestgebot sind beim Anbieten bekanntzugeben.~~

Die Meistbietenden hatten sich vor Schluß des Versteigerungstermins entfernt.

Erklärt:

 Versteigerungsleiter

Ottheimer

 Notar

H o b s i e n
Gerichtsvollzieher.

57 R.R. Nr. 7/1943.

Versteigerungsbuchrechnung

Über die ab Lager B. Jacoby eingelieferten 2 Teppiche der

E. Sara Sch l ö s s i n g e r,

wohhaft gewesen in Hamburg, Körnerstraße 17.

(Aktenszeichen : Sch. 52)

Bruttoversteigerungserlös vom 30. März 1943 aus :

1) 1 Orientteppich (4,40 x 3,20)	3000.—	
2) 1 deutscher Teppich (3,40 x 2,40)	150.—	3150.— RM

Hiervon sind abgesetzt :

6 % Gebühren	189.—	
2 % Versicherungskosten	6,30	195,30 *

die verbleibenden : 2954,70 RM

werden die auf das Postscheckkonto der Oberfinanzkasse, Hamburg,
Nr. 11656 (zum Kassenzwecken : Sch. 52) überwiesen.

Hamburg, den 20. April 1943.

J. Hobrien
Gerichtsvollzieher.

An den

Oberfinanzpräsidenten Hamburg,
Vermögensverwertungsstelle,

H a m b u r g .

*Überprüfung ab am 21/4.43
siehe 57 R.R. 1/43.*

Lastschriftzettel B1.02

Konto Hamburg
69757
Nr.

Das Postscheckamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

2954 Reichs-
mark

an die Oberkassenzkassen
Hamburg

H a m b u r g

in



(Für Vermerke des
Auftraggebers)

Jelleringer
570R. 7
15/43
KBII

Bitte bei Einsendung an das Postscheckamt jeden Lastschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

B o b s i e n
Gerichtsvollzieher.

57 D. R. Nr. 7/1943.

Versteigerungسابrechnung
=====

über die ab Lager B. Jacoby eingelieferten Teppiche der
E. Sara Sch l ö s s i n g e r .

Bruttoversteigerungserlös vom 30. März 1943, = 3150.— RM
zuzüglich Kavelingsgelder (15 %) = 472.50 "

zusammen : 3622.50 RM

Hiervon erhält der Oberfinanzpräsident, Hamburg,
gemäß Abrechnung = 2954.70 "

von den verbleibenden : 667.80 RM

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

1) Bekanntmachungskosten (ant.) 9.77

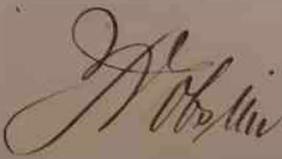
2) Arbeitslohn (ant.) 19.78

(Die Rechnungen zu 1 u. 2 siehe in 29.55 "
Akte Mattersdorf 57 DR. 1/43)

die restlichen : 638.25 RM ✓
=====

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 20. April 1943.


Gerichtsvollzieher.

K. B. II Nr. 15/43
=====